

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 27 (1901)
Heft: 3

Artikel: Verfallene Sakrosanktität
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-436609>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verfallene Sakrofanktät.

(Zum deutschen Reichstagsantrag auf Abschaffung des Majestätsbeleidigungs-Paragraphen.)

Stehst Du auf Deiner steilen Höh' als vollserwählter Friedesfürst,
Ist's billig, daß Du, wie im Krieg, als Waffenloser geachtet wirst.
Doch sperr' uns nicht wegen „Beleidigung“ ein, wenn wir die Britsche
schwingen nicht faul.
Sobald Du herabsteigt als Raufbold — und um Dich haust mit Deinem
M — und!

Instruktion an das tramfahrende Publikum.

Verboten ist an den Boden zu spucken,
Verboten auch die Mädchen zu drücken,
Es müßte dann etwa der Fall eintreten,
Dass heiß verlangend sie selbst drum hätten.

Chinesisches.

Dass bald fertig der Präliminarfriede sei,
Verkünden Reptile mit großem Geschrei.
Ganz gut — wöltens hoffen — wenn nur nicht, au mai —
Der bisherige „Krieg“ war erst die Präliminarfeilerei.

Des Berliner Hofmarschallamts gepurzelte Lämmlein.

Es stieß die „positiven“ Frommen
Wie 'n Vog der Hypothekenbankrach —
Ja, Solchen soll öfter kommen
Die Vernunft — „negativ“ — hintennach!

Weber & Letsch, Zürich, Nachfolger von H. Hämid. Ältestes Geschäft Zürich's. Hauptgeschäft Rathausplatz, mit Filialen Bahnhofplatz Café du Nord, Paradeplatz unterm Hotel Baur en ville. Spezialität in Havanna-, Holländer-, Bremer- und Hamburger-Cigarren. Cigarretten und Tabake.

Lager in feinen Flaschenweinen.



Fastnachts-Artikel:

Gesichts-Masken

in allen Sorten.

Tricot-, Domino-Masken, Bärte,
Perrücken, Lärm-Instrumente.

Humoristische

Papier- und Stoffmützen

Cotillon-Touren

Scherz-Artikel gros & détail.

Franz Carl Weber, Zürich

62 mittlere Bahnhofstrasse 62

Illustrirte Kataloge gratis.

Photograph, Künstlerstudien, Kataloge u. 100 orig. Aufnahmen 2 Mk. (Marken), gross. Ausw. 5—10 Mk. 1. Gerö. Buch- u. Kunstdruckverlag, Budapest, VII N. 20

Pariser

Gummi-Artikel

la. Vorzug-Qualität

versendet franko geg. Nachnahme od. Marken à 3, 4, 5, 6 u. 7 Fr. per Dutzend

Aug de Kennen,
Zürich I.

Schutz gegen Asthma.

Ein hervorragender Arzt will es allen Asthma-Leidenden in der Schweiz beweisen, daß es einen solchen gibt.

Nachdem die Mehrzahl der von Asthma Geplagten, zahllose Mittel ohne jeden Erfolg versucht haben, ist es ganz natürlich, daß sie zu dem Schlusse gekommen sind, daß es gegen diese so lästige Krankheit überhaupt kein Mittel giebt. Diese Personen werden vielleicht noch Zweifel hegen, wenn sie hören, daß Dr. Rudolf Schiffmann, eine anerkannte Autorität, welcher die Behandlung von Asthma ein ganzes Menschenalter hindurch zu seinem besonderen Studium mache, endlich einen Erfolg zu verzeichnen hat. Und doch besitzt Dr. Schiffmann's Heilmittel zweifellos die vorzüglichsten Eigenschaften, welche ihm Dr. Schiffmann zuschreibt, sonst würde er unmöglich alle Asthma-Leidenden auffordern, einen persönlichen Versuch damit zu machen. Er erwähnt die Zeitung zu der Mittheilung, daß er alle Asthma-Leidenden in der Schweiz dringend ersucht, ihm ihre Namen und Adressen zu senden, worauf er ihnen ein Probepaket seines Heilmittels ganz unentgeltlich und franco zuschicken will. Dr. Schiffmann fürchtet, daß alle seine Behauptungen auf Zweifel stoßen könnten, und weiß, daß ein persönlicher Versuch überzeugender wirkt als die Veröffentlichung von zahlreichen Zeugnissen, welche er von Personen erhalten hat, die durch sein Mittel vollständig geheilt sind.

Schon sei einigen Jahren wird Dr. Schiffmann's Asthma-Pulver in den meisten Apotheken der Schweiz verkauft, trotzdem giebt es Leidende, welche noch nicht davon gehört haben. An alle diese ergeht Dr. Schiffmann's Aufforderung. Es ist wahrlich ein höchst freiwiliges Anerbieten, und alle, die an Asthma leiden, sollten sofort an Dr. Schiffmann's General Depot-Apotheke von Franz Sidler, Pfäffergasse, Luzern schreiben, da freie Probepackete nur bis 5 Tage nach Erscheinen dieser Annonce abgegeben werden. Es wird noch besonders betont, daß dieseljenigen welche ein unentgeltliches Probepaket wünschen, auf die Rückseite einer mit obiger Adresse versehenen Postkarte nichts weiter als ihren Namen und ihre genaue Adresse zu schreiben brauchen.

21

Zu verkaufen:

Kleinere Villa (Einfamilienhaus)

in grösserer Ortschaft am Zürichsee nächst Zürich. Prachtvolle Lage mit günstiger Bahn- und Schiffverbindung. Preis billig. 79 Offerten sub N 79 an die Exped. d. „Nebelpalper“.

Zu verkaufen.

Ein bereits neues Wohnhaus in Zürich, Kreis IV, an schöner, ruhiger Lage. 4 Wohnungen, Vorgarten. Preis massig. Offerten an die Exped. d. Bl. sub N. 106. 610-x

Briefkasten der Redaktion.

Brand. Vaht uns gut! Dank und Gruß! — **Horsa.** Rechtzeitig erhalten, aber Alles ist nicht dienlich, zumal die interne Politik für uns weitaus den Vorrang beansprucht. — **H. C. i. Z.** Sie haben Recht, es existiert ein solcher Verein der „Plattenberger“, welcher uns soeben zum nächsten Kongreß nach Kahlheim auf 1. fünfzigsten Monats einlädt. Nächste Auskunft erfüllt der Sekretär Jemini Haarschwund. — Einem Vorstandsmitglied der Vereinigung passierte es am Neujahrstage, daß ihm sein kleines Töchterchen, das noch nicht gut reden kann, mit den sehr zutreffenden Worten grauflerte: Guets, neu's Haar! — **A. D. in Sta. Ana** (Salvador). Abonnementsbetrag pro 1901 empfangen. Dank. — **H. St. in Alexandria.** Mit Dank bedecken wir den Empfang des Abonnementsbeitrages für 1901. — **B. T. i. B.** In Zürich werde ein Fehlkurs für Damen beginnen, sagen Sie? Woqu denn das? Sie haben doch das Schwerf auf der Zunge, dozu angeborenes Geschick zu dessen Gebrauch! — **Diversen.** Rölein senden!

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Rasche Hilfe!

Von vielen schweiz. Aertern, Apothekern und Geheilten wird bezeugt, daß Einreibungen mit Rheumatol vortrefflich wirken bei allen durch Erkältung verursachten rheumatischen Leiden, Muskel- u. chronischem Gelenk-Rheumatismus, Gliederreihen, Ozenfink, Schias, Hüft- u. Rückenreih, sowie bei Brust-Katarrh, Husten, Heiserkeit. — Rheumatol ist in allen Apotheken erhältlich zu Fr. 1.50 die Flasche mit Gebrauchsanweisung.

Reithosen, solid und bequem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

Cravates, billigste bis feinste Genres in unerreichter Auswahl u. Seidenstoffe jeder Art. Adolf Grieder & Cie., Zürich.

Künstlerhaus Zürich

Thalgasse 5, neben der Börse.

Permanente

Kunst-Ausstellung

I. Serie

(5. bis 23. Januar) 17/2

Kollektiv-Ausstellung Antwerpener Künstler

Täglich geöffnet

Von 10 Uhr vormittags bis 7 Uhr abends.

„Der Nebelpalper“ Vierteljährlich Fr. 3.

Die Buchdruckerei Steffen & Cociffi

empfiehlt sich zur

Herstellung von Druckarbeiten
aller Art.